



Das Klimaschutzprogramm der Stadt Wien

06. Mai 2014

Michael Sattler
Klimaschutzkoordinationsstelle der Stadt Wien

(MD-KLI)



Inhalt

- Klimaschutz in Wien
- Das Wiener Klimaschutzprogramm (KliP II)
- Top Runner des KliP II
- KliP II im Internet



Klimaschutzpolitik der Stadt Wien

Was bisher geschah

- 1991 Beitritt zum Klimabündnis
- 1996 Unterzeichnung der Charta von Aalborg
- **1999** **KliP I** vom Wiener Gemeinderat beschlossen
- 2000 Schaffung der Klimaschutzkoordinationsstelle
- 2008/2009 Evaluierung KliP I durch die Österreichische Energieagentur
- **2009** **KliP II** - Fortschreibung des KliP I, vom Wiener Gemeinderat beschlossen

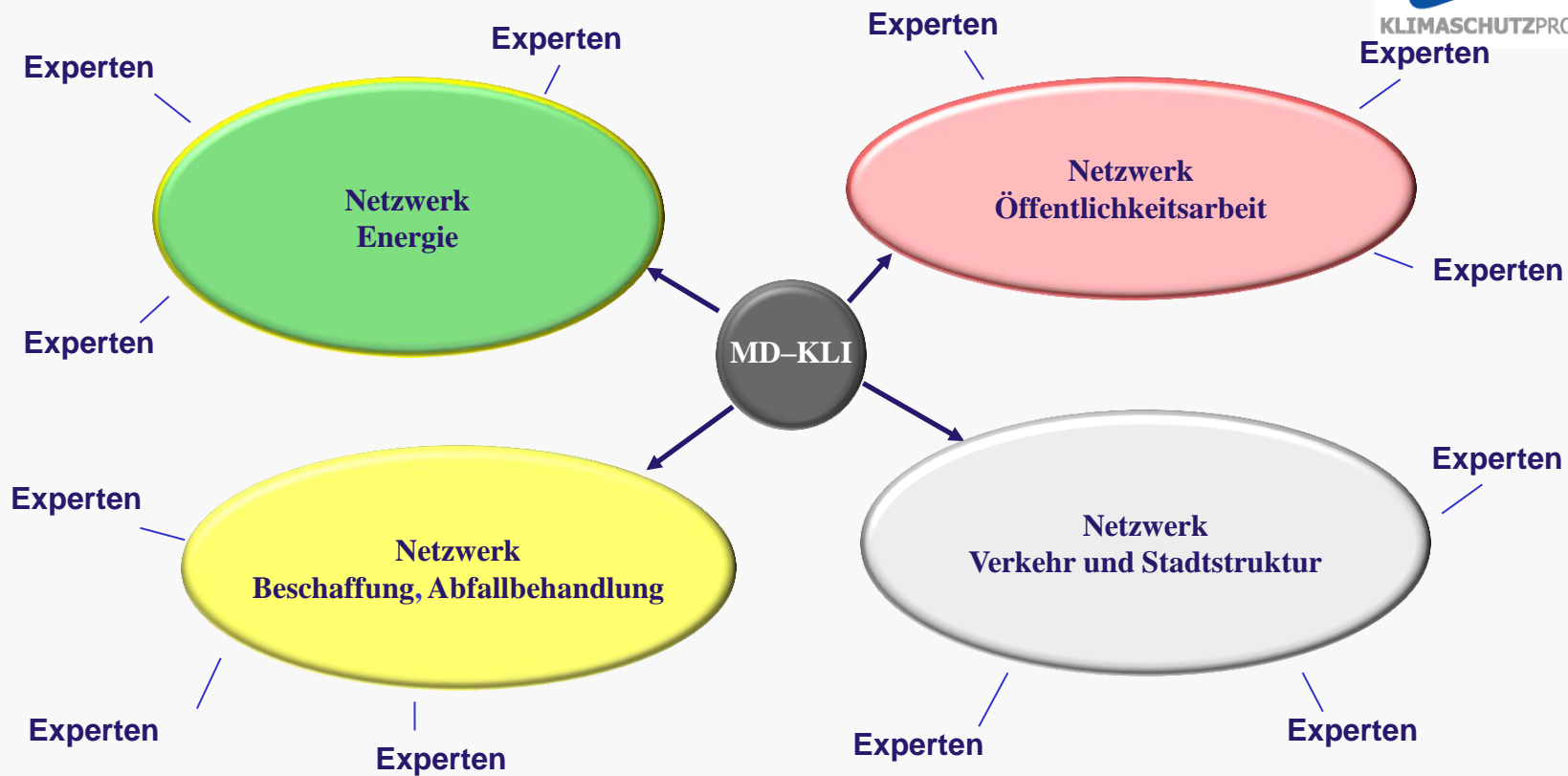


KliP I

Evaluierung

KliP II

Organisation des Klimaschutz



Ergebnisse Evaluierungsbericht KliP I (Zeitraum 1999-2009)



➤ Was wurde bis Ende 2009 erreicht?

- **3,7 Millionen Jahres-Tonnen CO₂ vermieden** (d.h. Absolut-Ziel KliP I schon 2008 erreicht!)
- Ausgelöstes **Investitionsvolumen: rd. 15 Milliarden Euro**
- **Wertschöpfungseffekt: rd. 14 Milliarden Euro**
- Rund **58.000 Arbeitsplätze** gesichert

Ergebnisse Evaluierungsbericht KliP I (Zeitraum 1999-2009)



➤ Wichtigste Erfolgsfaktoren

- Massiver Ausbau der **Fernwärme**
- Thermisch-energetische Gebäudesanierung
- Hohe energetische Standards im Neubau
- Konsequente Forcierung des „**Umweltverbundes**“
- Ständig steigender Einsatz von erneuerbarer Energie

➤ Herausforderungen

- Massive Verbesserungen in der **Endenergieeffizienz**
- Deutliche Steigerung des Anteils der **Erneuerbaren**
- **Reduktion der Verkehrsemissionen** durch stadt-, verkehrsplanerische und technische Maßnahmen

Das Wiener Klimaschutzprogramm (KliP II)



- **Wirkungszeitraum 2010 – 2020**
 - **37 Maßnahmenprogramme + 385 Einzelmaßnahmen in**
 - **fünf Handlungsfeldern**
 - Energieaufbringung
 - Energieverwendung
 - Mobilität und Stadtstruktur
 - Beschaffung, Abfallwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz
 - Öffentlichkeitsarbeit
-
- + Überlegungen zur Anpassung

Zielsetzungen KliP II

- **Minus 21 % Treibhausgasemissionen pro Kopf** im Jahr 2020 im Vergleich zu 1990
- Vermeidung von **1,4 Mio. Jahrestonnen** Treibhausgasemissionen bis 2020 (Basis 1990)

1990 – 2020: Vermeidung von **4,5 Mio Jahrestonnen** an Treibhausgasen insgesamt

In die Zielformulierung wurden nur Emissionen einbezogen, die dem Wiener Einflussbereich unterliegen => Kleinverbrauch, Industrie, Abfall, Landwirtschaft, Verkehr im Wr. Straßennetz, Energieversorgung ohne Emissionshandel.



Die „Top Runner“ des KliP II (1)

- Erhöhung des **Fernwärmeanteils auf 50 %**
 - Kontinuierliche **Ausbauplanung**
 - **Fokus:** Effizienzsteigerung und Einsatz erneuerbarer Energieträger
 - Ausbau der Fernwärme auf **50 % Marktanteil** des Wärmemarktes für Raumheizung und Warmwasser bis 2020
 - Marktanteil 2008: **36 %**



Die „Top Runner“ des KliP II (2)



- Weitere Forcierung der **thermisch-energetischen Gebäudesanierung**
 - Anpassung der Förderbestimmungen (**Thewosan**)
 - Verschärfung der Grenzwerte für Neubau und Sanierung in der Bauordnung
- Erstellung eines **Versorgungssicherheitsplans** für Energie
 - **Hauptaugenmerk** = Senkung des Energiebedarfs durch Erhöhung der Endenergieeffizienz und Steigerung der Nutzung erneuerbarer Energie

Die „Top Runner“ des KliP II (3)

- Mehr als Verdopplung der durch **erneuerbare Energieträger** bereitgestellten Menge an Endenergie gegenüber 1990
 - Anteil von erneuerbaren Energieträgern bei der Stromerzeugung durch Wien Energie belief sich 2009 auf 11,5 %.
 - 2020 sollen rund 3000 GWh/a Strom und Wärme mehr als 1990 aus erneuerbaren Energiequellen stammen



Die „Top Runner“ des KliP II (4)

- Ausbau des **öffentlichen Verkehrs**,
Reduzierung des Pkw-Verkehrs
 - Erhöhung des Modal Split des ÖV auf **40 %** (bis 2020)
 - Forcierung des **Umweltverbundes**
 - Attraktivierung des **FußgängerInnen- und Radverkehrs**
 - Technische Weiterentwicklung der Kraftfahrzeuge



Themenstellungen im Bereich Mobilität

- Stadtstruktur und Lebensqualität:
- Durchgrünung, hohe Lebensqualität (Mercer)
- Wien wächst (2 Mio. Menschen 2035)

KliP-Maßnahmenprogramm: „Stadtstruktur und Lebensqualität“:

- Berücksichtigung energierelevanter Aspekte in der Raum- und Stadtplanung
- Steigerung der subjektiv wahrgenommenen Lebensqualität
- Maßnahmen sind z.B.:
- Systemat. Stadtentwicklung (ÖV, Fernwärme), Zielgebietsmanagement
- Bauträgerwettbewerbe
- Innovative Konzepte („Straße fair-teilen“)

Themenstellungen im Bereich Mobilität

Öffentlicher Verkehr:

- 39 % Modal Split (2012)
- 900 Millionen Fahrgäste (2013)

KliP-Maßnahmenprogramme: „Öffentlicher Verkehr“ und „Kombinierte Mobilität – Personenverkehr“:

- Erhöhung des Modal Split auf 40% (2020)
- Maßnahmen sind z.B.:
- Vernetzung mit anderen Akteuren im Umweltverbund und mit dem motorisiertem Individualverkehr (Intermodalität)
- Netzausbau und Beschleunigung des ÖV
- Qualitätsstandards, Fahrgastinformation, Klimatisierung der Fahrzeuge

Themenstellungen im Bereich Mobilität

Pendlerverkehr:

- rd. 200.000 TageseinpenderInnen, über 80.000 TagesauspendlerInnen
- 2/3 aller Wege mit dem Pkw, 1/3 im Umweltverbund
- Abwanderung, Zersiedelung

KliP-Maßnahmenprogramme „Regionale Kooperationen“ „Parkraumpolitik“ und „Fahrgemeinschaften“:

- Verkehrsverlagerung in Richtung Umweltverbund
- Maßnahmen sind z.B:
- Kooperation bei Standortentwicklung, Grün- und Freiraumsicherung
- Parkraumbewirtschaftung, Park&Ride
- Betriebliches Mobilitätsmanagement (Fahrgemeinschaften)

Themenstellungen im Bereich Mobilität

Radverkehr:

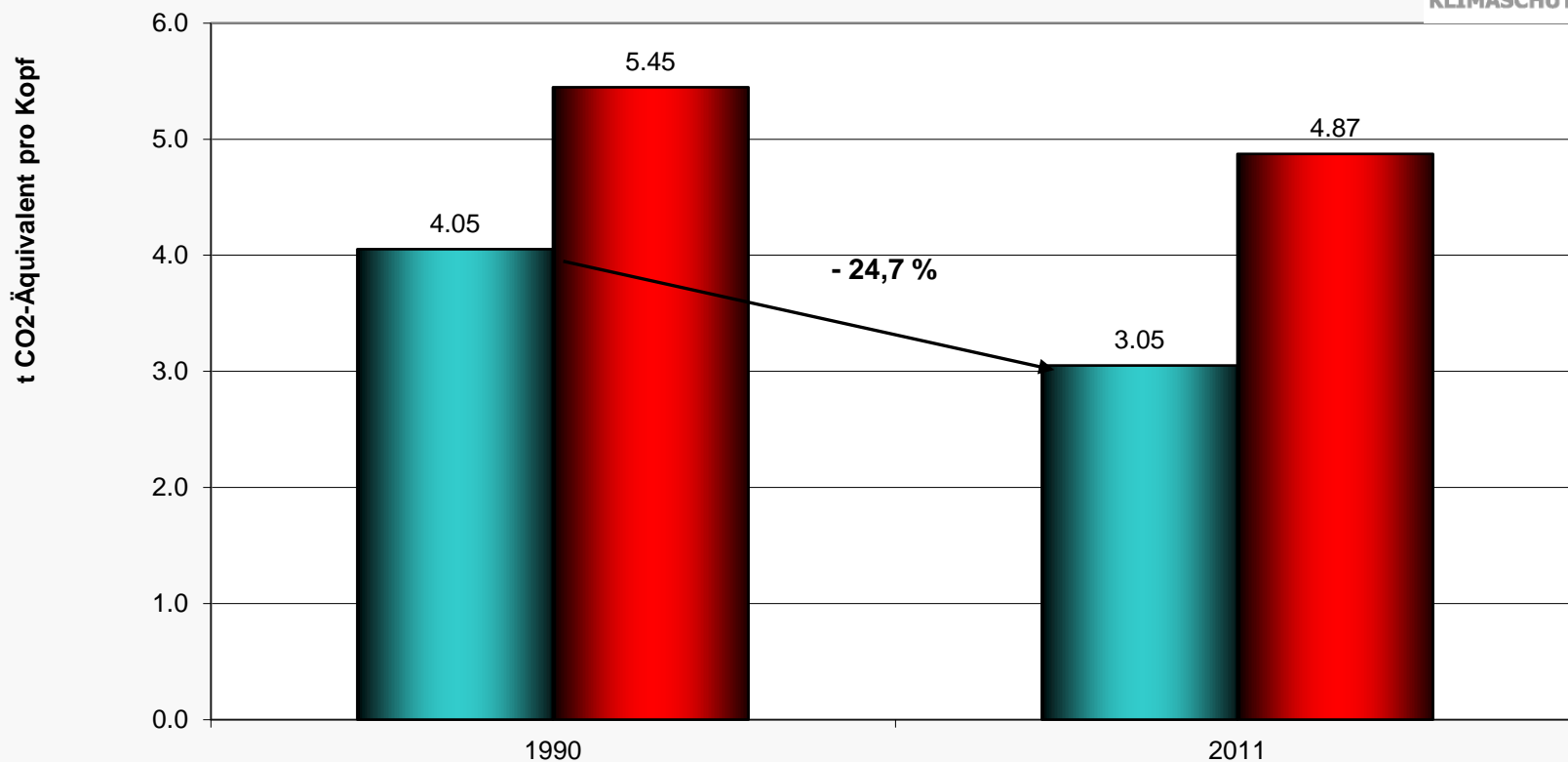
- 6% Modal Split (2012)
- 50% der Autofahrten in Wien sind kürzer als fünf Kilometer

KliP-Maßnahmenprogramm „Radverkehr“:

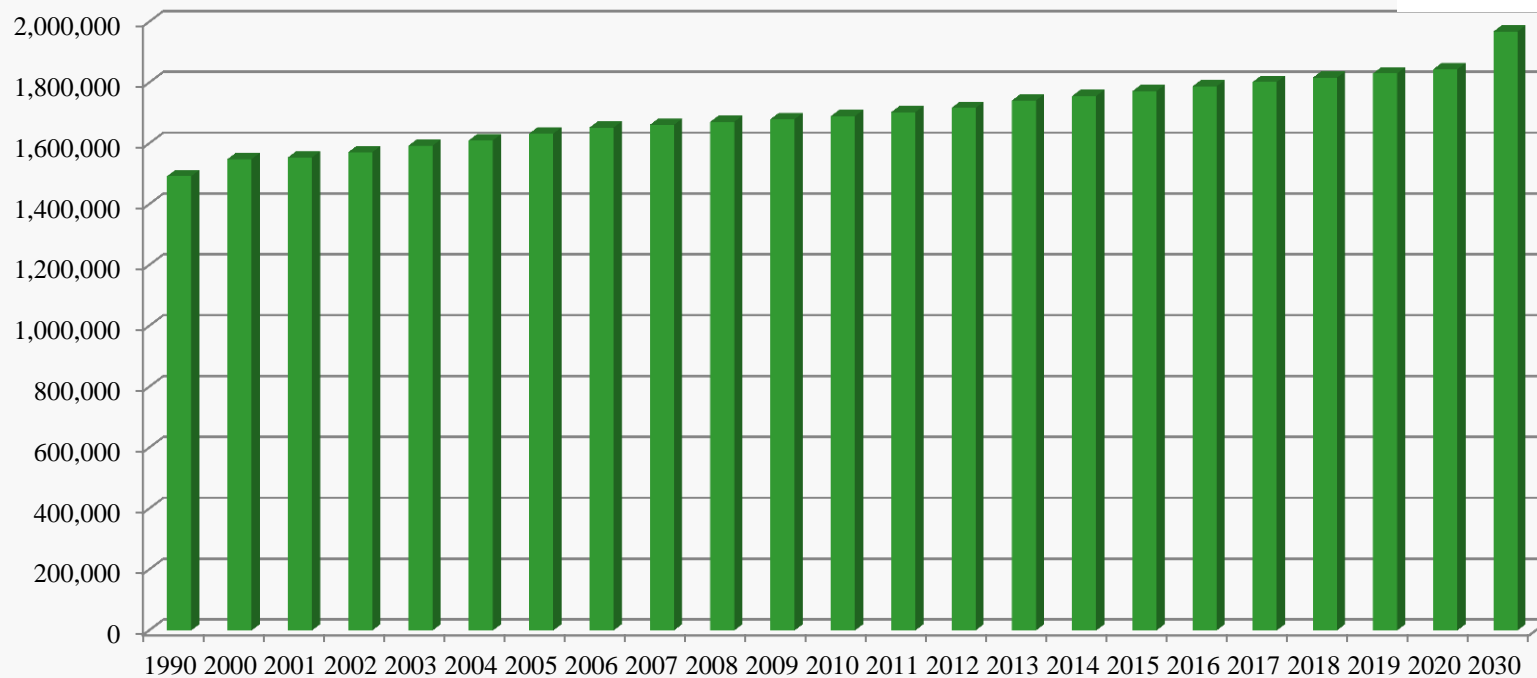
- Anhebung des Modal Split bis 2015 auf 8% aller Wege (10% lt. Regierungsübereinkommen)
- Maßnahmen sind z.B.:
- Bestellung Radfahrbeauftragter
- Förderprogramme für Radabstellanlagen
- Stellplatzverpflichtung für Radabstellanlagen
- Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht
- Marketingkonzept, City-Bike

Wo steht Wien im Klimaschutz?

Entwicklung Pro Kopf-Treibhausgase

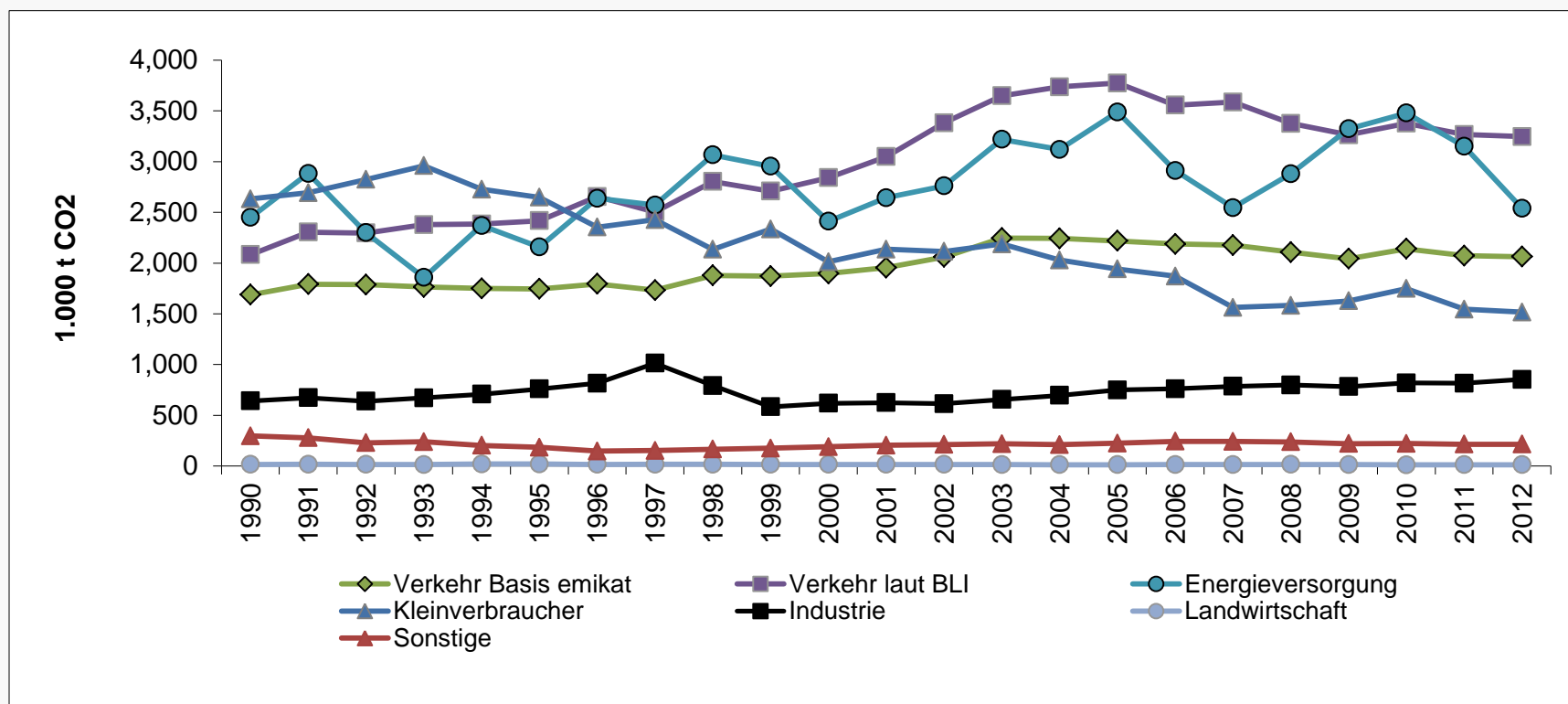


Bevölkerungsentwicklung



Wo steht Wien im Klimaschutz?

Entwicklung CO₂-Emissionen nach Verursachern 1990-2012 (kt CO₂)



KliP II im Internet

- Das Klimaschutzprogramm der Stadt Wien (KliP II) =>

<http://www.wien.gv.at/umwelt/klimaschutz/pdf/klip-2.pdf>

- Die Akte KliP =>

<http://www.wien.gv.at/umwelt/klimaschutz/klip/index.htm>

